

Löhne



Hier stehen Blitzer

Im Kreis Herford wird auch heute wieder geblitzt. Die Polizei und der Kreis Herford kontrollieren Autofahrer auf:

- der Meller Straße und der
- Hiddenhauser Straße in Enger,
- der Bänder Straße, der Falkendieker Straße und der Herforder Straße in Hiddenhausen,
- der Weseler Straße in Bünde,
- der Bänder Straße in Rodinghausen,
- dem Gehlenbrink in Spenge.

Die Polizei behält sich weitere Kontrollen vor.

Tannenbäume werden geholt

Löhne-Siemshof (LZ). Mit dem Ende der Weihnachtszeit verschwinden auch die Weihnachtsbäume aus den Haushalten. Diese werden am Samstag, 13. Januar, von Kindern und Jugendlichen aus der Kirchengemeinde Siemshof gesammelt im Rahmen der Siemshofer Tannenbaumaktion. Die Helfer treffen sich zur Einteilung der Gruppen bereits um 10.45 Uhr am Gemeindehaus – die Gespanne starten dann um 11 Uhr. Die abgemückten Bäume werden bei der Aktion von der Haustür abgeholt. Dabei wird um eine Spende gebeten. Die Kirchengemeinde weist darauf hin, dass die Spendenden mit dem Gemeindefest versehen und fest verschlossen sind. In diesem Jahr soll mit den Spendengeldern die Kinder- und Jugendarbeit vor Ort gefördert werden. Die Gemeindeglieder werden darum gebeten, die Tannenbäume vor dem Haus so bereit zu stellen, dass sie von der Straße aus gut sichtbar sind. Auf keinen Fall sollten Geldspenden an den Bäumen angebracht werden. Für alle, die bei der Tannenbaumaktion mitarbeiten, wird ein Imbiss vorbereitet. Getränke werden darüber hinaus auch bereit stehen.

AWO-Senioren treffen sich

Löhne-Mennighüffen (LZ). Die Seniorengruppe der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mennighüffen-West trifft sich an diesem Donnerstag für den Jahresbericht 2017. Beginn der Treffens ist um 15 Uhr in der Tagesstätte am Kreuzkamp. Es werden auch Kaffee und Kuchen serviert. Nach dem Jahresbericht haben die Teilnehmer Gelegenheit, miteinander zu klönen. Das teilen die Organisatoren mit.

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Geschäftsstelle
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen
Telefon 0 57 31 / 25 15-0
Fax 0 57 31 / 25 15-50

Abonnentenservice
Telefon 0 52 21 / 59 08 31
Fax 0 52 21 / 59 08 37

Anzeigenannahme
Telefon 0 52 21 / 59 08 23

Lokalredaktion Löhne
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen
Sonja Grünh 0 57 31 / 25 15-16
Andrea Berning 0 57 31 / 25 15-17

Sekretariat
Angelika Amri Zai 0 57 31 / 25 15-14
Fax 0 57 31 / 25 15-31
loehne@westfalen-blatt.de

www.westfalen-blatt.de



Die »Big Balls« rocken die Bühne der Werretalhalle: Gitarrist Sendman (von links), Sänger Chickens, Bassist Haver, Schlagzeuger Fadz und Gitarrist Pete Killer haben bei ihrem Auftritt die besten Songs von der Band AC/DC im Gepäck. Foto: Natalie Lydia Meyer

Ein Tribut an Bon Scott

AC/DC-Coverband »Big Balls« rockt die Werretalhalle

Von Natalie Lydia Meyer

Löhne (LZ). Ein Stückchen AC/DC in der Werretalhalle: Musikfans der bekannten Rockband sind am Samstagabend bei dem Konzert von der erfahrenen und authentischen Coverband »Big Balls« voll auf ihre Kosten gekommen. Mit berühmten Hits wie »Highway to Hell« oder »T.N.T.« brachte die fünfköpfige Band den Saal zum Kochen.

Im Sommer 1992 stand die Gruppe »Big Balls« erstmals auf der Bühne und zollt seitdem insbesondere dem 1980 verstorbenen AC/DC-Frontsänger Bon Scott ihren Tribut. Hinter der täuschend ähnlichen Stimme von Bon Scott steht der Sänger Chickens und sorgt mit seinen Bandkollegen für den stimmigen Rocksound der Band AC/DC. Seine Kollegen sind Pete Killer und Sendman an der Gitarre, Bassist Haver und Schlagzeuger Fadz Brown. Seit 17 Jahren spielt die Band in dieser Konstellation. »Wir haben teilweise schon vor der Bandgründung zusammen gespielt und uns verbindet natürlich alle die Liebe zu AC/DC«, erzählt Bassist Haver. Damit gehört »Big Balls« zu einer der ältesten AC/DC-Coverbands mit gleicher Besetzung in Deutschland.



Gute Stimmung im Publikum: die Zuschauer Michael Schröder und Andreas Kuhfeld feiern die Musik der Band »Big Balls«.

In der Werretalhalle spielte die Band bereits zum dritten Mal – zuletzt 2015. »Die Zusammenarbeit mit dem Veranstalter ist immer sehr angenehm und die Atmosphäre fantastisch. Wir spielen gerne hier«, verkündete Schlagzeuger Fadz Brown, der gebürtig aus Löhne stammt. Seit dem ersten Auftritt konnte die ostwestfälische Band einige Erfolge verbuchen. Bereits zwei Live-Alben veröffentlichten die »Big Balls«, mehrere Konzerte in Ostwestfalen folgten und die Band spielte schon vor etwa 25.000 Zuschauer bei der »Motorcycle Jamboree No. 23« in der Nähe von Berlin. Doch zu den Highlights ihrer Bandgeschichte gehörten gemeinsame Auftritte

mit dem ehemaligen Bassisten von AC/DC Mark Evans und dem aktuellen Schlagzeuger von AC/DC Chris Slade. »Das war unglaublich und auch heute macht uns das Auftreten immer noch viel Spaß«, berichtete Bassist Haver. »Wir spielen mindestens so lange, bis der jüngste aus unserer Truppe 70 Jahre alt wird«, fügte Chickens scherzend hinzu. Demnach hätte »Big Balls« noch 22 Jahre Bühnenauftritte vor sich. Ihre Fans würde das auf jeden Fall freuen – denn die Band hat ein großes Stammpublikum. »Die »Big Balls« sind genial. Sie liefern immer eine Hammer-Show und sind mega authentisch«, fand Zuschauer Michael Schröder. Ins-

gesamt kamen etwa 300 Zuhörer zu dem Konzert. »Man hat immer noch ein positives Kribbeln vor einem Auftritt. Diese Energie hat jeder Musiker, ob Newcomer oder ein alter Hase, sonst hat er nichts mehr auf der Bühne zu suchen«, meinte Frontsänger Chickens. Dass die Musiker von den »Big Balls« noch jede Menge Energie haben, zeigten sie auf der Bühne. Mit einer mitreißenden Bühnenshow, geschmeidigen Gitarrenriffs und der kraftvollen rockigen Stimme von Chickens heizte die Coverband ihrem Publikum etwa drei Stunden lang ein und spielte dabei mehr als 30 Lieder. »Die Musik von AC/DC ist energiegeladener, zeitlos und generationsübergreifend. Wir hatten bei einem Konzert mal eine Altersspannweite von 8 bis 79 Jahren«, berichtete Gitarrist Sendman.

Neben dem Covern von AC/DC veröffentlichte die Band auch drei selbst geschriebene Lieder. »Unser Ziel ist es, eines Tages ein Album mit komplett eigenen Liedern zu produzieren«, verriet Bassist Haver. Bevor dies erscheint, sind aber erst noch weitere Coverkonzerte von »Big Balls« geplant. In der näheren Umgebung tritt die Band am Samstag, 13. Januar, im Zweischlingen in Bielefeld auf. Die Karten dafür sind bereits ausverkauft. Des Weiteren ist für den 23. März im Universum in Bünde ein Konzert geplant. Alle Fans haben noch die Chance, für diesen Auftritt Karten zu ergattern.

TuS Gohfeld bietet neues Programm

Löhne-Gohfeld (LZ). Der Frühling wird sportlich: Ab sofort startet der TuS Gohfeld von 1910 mit einem neuen Sport- und Kursprogramm. Los geht es bereits heute Abend von 19 Uhr an mit »Zumba Fitness« in der kleinen Sporthalle der August-Griese-Schule an der Jahnstraße. Tanz und Fitness werden hierbei nach lateinamerikanischer Musik und leicht nach zu tanzenen Schritten vereint.

Von Dienstag, 9. Januar, an werden zwei Kurse für »Wirbelsäulengymnastik« angeboten, die über jeweils 60 Minuten von ausgebildeten Physiotherapeuten durchgeführt werden. Der erste Kurs beginnt um 17 Uhr. Zwischen 18.30 und 19.30 Uhr findet dann der zweite Kurs, ebenfalls in der Sporthalle der Grundschule Gohfeld, statt. Nach einem Aufwärmtraining werden Übungen zur Stärkung des Rückens, aber auch zur Erhaltung der Mobilität trainiert. Mit Hilfsmitteln wie beispielsweise Pezzibällen und Therabändern werden Anregungen gegeben, wie Rückenprobleme oder Haltungsfehler vermieden oder gelindert werden können. Die Rückengymnastik ist für alle Altersgruppen sowie für Männer und Frauen geeignet.

Immer mittwochs wird darüber hinaus ein Konditions- und Ausdauertraining angeboten. Es wird unter anderem mit Hanteln und auch Seilen trainiert, oder beim Zirkeltraining die Fitness gesteigert. Die Gruppe trifft sich immer von 20.30 Uhr an in der Sporthalle der Goethe-Realschule in Melbergen.

Am Donnerstagmorgen wird ein Yogakurs von 9.30 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Hauspessiek angeboten. Hatha Yoga ist der körperorientierte Teil des Yoga. Durch verschiedene Körperstellungen werden auf sanfte Weise die Beweglichkeit, Muskelkraft, Ausdauer sowie die Koordination und Balance geschult. Die richtige Atemtechnik verhilft zu mehr Konzentration und Energie sowie einem besseren Körperbewusstsein.

Auch nach Beginn aller Kurse und Gruppen können Interessenten jederzeit einsteigen. Die Sport- und Kursangebote richten sich nicht nur an TuS Mitglieder – sondern auch an Nicht-Mitglieder. Darüber hinaus bietet der TuS Gohfeld eine breite Auswahl an Sportkursen für Kinder und Erwachsene – auch in den Bereichen Tischtennis, Badminton und Boule – an.

Genauere Informationen über das gesamte Sportangebot des TuS Gohfeld sind unter anderem im Internet verfügbar.

www.tus-gohfeld.de

Faszination Briefmarken

Jeden Monat treffen sich begeisterte Sammler in der Werretalhalle

Dabei hat jedes Mitglied seine individuelle Sammelleidenschaft. Manch einer sammelt laut Blöbaum beispielsweise Briefmarken

aus einem Land, einer Region oder mit bestimmten Motiven. »Jeder Sammler hat seine eigene Motivation«, erklärt er. Er selbst

sammelt Briefmarken mit Produktionsfehlern. Dafür besucht Wolfgang Blöbaum regelmäßig Poststellen der Umgebung, um neue

Motive zu finden und zu ergattern. Zu seiner Sammlung zählen nach eigenen Angaben einige tausend Briefmarken – »aber nicht alle sind fehlerhaft«, betont Blöbaum.

Neben anderen begeisterten Sammlern, denen Blöbaum eine Vereinsmitgliedschaft nahelegt, sind auch andere Interessenten willkommen: Denn in so manchem Haushalt schlummert womöglich ein Schatz in Form von Briefmarken oder Münzen. Die Mitglieder des Vereins helfen, etwa den Wert zu schätzen. Dieser setzt sich aus der Häufigkeit, der Verwendungszeit und dem Erhalt zusammen. »Es gibt viele Kriterien, die den Wert von Briefmarken ausmachen«, sagt Blöbaum.

Neben den monatlichen Treffen, um untereinander zu tauschen, veranstaltet der Verein jährlich eine Briefmarken- und Münzbörse. Weitere Informationen zu dem Verein sowie Termine gibt es im Internet.



Bernd Jurkewitz (links) und Wolfgang Blöbaum sind begeisterte Briefmarkensammler. Monatlich treffen sie sich mit weiteren Vereinsmitgliedern, um auch zu tauschen. Foto: Lukas Brekenkamp

www.bmsv-loehne.de